

Die Linke, Hebelstraße 21, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe



10.10.2023

DOPPELHAUSHALT	2024/2025
ANTRAG	DHH/2023/4160

Institutionelle Förderung von dokKa - Dokumentarfestival Karlsruhe

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 225	▶ 4100				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 2810-410					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2024	2025	2026	2027	2028
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Bitte aus Liste auswählen	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

▶ Weitere Angaben
bei Leistungen an Zuschussempfänger
▶ dokKa e.V. Waldstraße 87 76133 Karlsruhe
▶ Sachverhalt Begründung

Der Gemeinderat möge beschließen:

dokKa e.V. erhält eine institutionelle Förderung in Höhe von 25.000 Euro jährlich. Bisherige Projektgelder in Höhe von 12.100 Euro jährlich sind in dieser Summe beinhaltet.

Begründung:

Das Filmfestival dokKa ist ein erfolgreiches und bundesweit ausstrahlendes Festival in Karlsruhe. Nach den Coronajahren wurde 2023 eine Marke von 1000 Besucher*innen nur knapp verfehlt. Das Festival ist neben einem kulturellen Highlight der Stadt Karlsruhe auch Standortmarketing in der Film- und Medienbranche.

Die Stadt Karlsruhe muss sich entscheiden, ob sie sich ein Filmfestival leisten will und dies über die beantragte institutionelle Förderung bestätigt.

Unterzeichnet von:

Mathilde Göttel

Lukas Arslan

Karin Binder